

CDU «Bemerkenswerter Vorgang»

Als «bemerkenswerten Vorgang» hat der CDU-Fraktionsvorsitzende Christian Fischer die jüngsten Äußerungen der SPD-Landtagsabgeordneten Nancy Faeser (wir berichteten) bezeichnet. Sie hatte erklärt, dass private Wachdienste im öffentlichen Raum rechtlich unzulässig seien. «Die Landtagsabgeordnete Nancy Faeser äußert auf einmal rechtliche Bedenken», so Fischer. «In ihrer Funktion als Stadtverordnete in Schwalbach hat sie diese Bedenken in den letzten zwei Jahren nicht geäußert.» So lange sei der private Dienst in Schwalbach schließlich schon im Einsatz. Fischer verweist zudem darauf, dass die entsprechenden Haushalte jeweils mit Zustimmung der Koalition und der SPD-Fraktion beschlossen wurden.